LZ-Rheinland

Artikel vom 15.09.2016 · Ausgedruckt am 15.11.2026, 06:21 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/spd-ueberdurchschnittlich

SPD überdurchschnittlich

Positiv hat der agrarpolitische Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion, Dr. Wilhelm Priesmeier, das überdurchschnittliche Abschneiden seiner Partei bei der Landtagswahl am vorletzten Sonntag in Mecklenburg-Vorpommern in der Gruppe der Landwirte gewertet. „Das Ergebnis belegt eindrucksvoll, dass wir als SPD mit vernünftiger, sachorientierter Agrarpolitik und einer nachhaltigen Politik für die ländlichen Räume punkten können“, erklärte Priesmeier vergangene Woche in Berlin. Ein großes Verdienst an dem Ergebnis schreibt der Bundestagsabgeordnete dem Schweriner Landwirtschaftsminister Dr. Till Backhaus zu. Der habe „ganze Arbeit geleistet“. Wie aus einer Analyse der Forschungsgruppe Wahlen hervorgeht, haben 33 % der Landwirte im nordöstlichen Bundesland ihr Kreuz bei der SPD gemacht. Insgesamt erreichten die Sozialdemokraten bei der Landtagswahl 30,6 %. Die CDU kam bei den Landwirten auf 22 %. Die AfD erreichte bei den Landwirten 18 %. Damit blieb die Partei hier unter ihrem Landesergebnis von knapp 21 %. Rund 17 % der Landwirte in Mecklenburg-Vorpommern wählten die Linke. In der Gesamtbevölkerung waren es lediglich gut 13 %. Deutlich hinter ihrem Landesergebnis von 4,8 % blieben die Grünen bei den Landwirten; nur 2 % stimmten für die Ökopartei.